

Verpflichtung zu den Menschenrechten

Die Kocher-Jagst Beton Unternehmensgruppe ist sich ihrer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft bewusst und verpflichtet sich zur Achtung der international anerkannten Menschenrechte. Wir bekennen uns uneingeschränkt zu den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und integrieren diese in unsere Geschäftsstrategie und unsere täglichen Abläufe.

Die UN-Leitprinzipien bieten einen umfassenden Rahmen, der Unternehmen dabei unterstützt, die Menschenrechte in ihren Geschäftsaktivitäten zu respektieren und zu fördern. Wir sind überzeugt, dass die Achtung der Menschenrechte nicht nur ein ethisches Gebot ist, sondern auch zu einem nachhaltigen und erfolgreichen Unternehmen beiträgt.

Unsere Verpflichtung umfasst insbesondere:

- **Prävention von Menschenrechtsverletzungen:** Wir setzen alles daran, Menschenrechtsverletzungen in unseren eigenen Geschäftsaktivitäten und in unseren Wertschöpfungsketten zu vermeiden.
- **Abhilfe bei Menschenrechtsverletzungen:** Sollten dennoch Menschenrechtsverletzungen im Zusammenhang mit unseren Aktivitäten auftreten, verpflichten wir uns, diese schnellstmöglich zu beheben und Betroffenen angemessene Abhilfe zu leisten.
- **Transparenz und Rechenschaftspflicht:** Wir verpflichten uns zu Transparenz in unseren Geschäftspraktiken und legen regelmäßig Rechenschaft über unsere Maßnahmen zur Achtung der Menschenrechte ab.
- **Respekt vor den Menschenrechten in der gesamten Wertschöpfungskette:** Wir arbeiten eng mit unseren Geschäftspartnern zusammen, die uns größtenteils persönlich bekannt sind, um sicherzustellen, dass auch sie die Menschenrechte respektieren

Um diese Verpflichtung umzusetzen, haben wir folgende Maßnahmen ergriffen:

- **Beschwerdemechanismus:** Wir haben einen vertraulichen Beschwerdemechanismus eingerichtet, über den Mitarbeiter, Geschäftspartner und andere betroffene Parteien mögliche Menschenrechtsverletzungen melden können (<https://www.kocher-jagst-beton.de/kontakt>)
- **Risikoanalyse:** Wir führen regelmäßig Risikoanalysen durch, um potenzielle Menschenrechtsrisiken in unseren Geschäftsaktivitäten zu identifizieren und zu bewerten.
- **Sorgfältige Prüfung und Analyse eines Unternehmens:** Wir führen eine sorgfältige Prüfung und Analyse durch, um sicherzustellen, dass unsere Geschäftspartner die Menschenrechte respektieren.

Wir sind uns bewusst, dass die Achtung der Menschenrechte ein kontinuierlicher Prozess ist, der unserer ständigen Aufmerksamkeit bedarf. Wir werden unsere Bemühungen in diesem Bereich fortsetzen und uns regelmäßig neuen Herausforderungen und Entwicklungen stellen.

Niedernhall, den 10.09.2024


Stephanie Kempf
Geschäftsführerin der Kocher-Jagst Beton Unternehmensgruppe